

Unser Bote

9/2021



MITTEILUNGSBLATT DES BÜRGERVEREINS SÜLLDORF-ISERBROOK E.V.



*Frisch gemauert in der Erde steht die Bank aus Eichenholz.
Heute soll sie fertig werden, sie ist unser ganzer Stolz.
Ein Ruhmesblatt für Meister Nolde ist unser Ziel und unser Dank.
Doch der Regen kommt von oben, auch für unsere neue Bank.*

Mehr im Innenteil...

Unser Bote



Mitteilungen des Bürgervereins Sülldorf-Iserbrook

1. Vorsitzende: Lieselotte Zoder,
Op'n Hainholt 103, 22589 Hamburg,
Telefon 87 57 98.

Bankkonto: Hamburger Sparkasse,
IBAN: DE86200505501254123027
BIC: HASPDEHXXX

Jahresmitgliedsbeitrag für Einzelpersonen 25,00 €,
für Ehepaare 33,00 €. Redaktion Geschäftsstelle,
Tel. + Fax 87 57 98.

info@bv-suellldorf-iserbrook.de
www.bv-suellldorf-iserbrook.de

Verlag, Anzeigen und Herstellung: Soeth-Verlag
Tel.: 04542 995 83 86,
info@soeth-verlag.de
www.soeth-verlag.de

Veranstaltungen

Walken mit Frau Jendrny findet im Monat September nicht statt.

Frühstück im September: weitere Informationen über Frau Bülow - Telefon 0177 870 82 82.

Zur Titelseite:

Sülldorf hat eine neue Bank:

Gestiftet hat sie der Bürgerverein Sülldorf-Iserbrook, gebaut und aufgestellt wurde sie von Bewohnerinnen und Bewohnern der Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Franziskus e.V. in Sülldorf: Die neue Bank für Sülldorf (Foto: Markus Krohn) steht an der Kreuzung Sorgfeld/Ehrenpreisstieg mit Blick Richtung Friedhof und Waldpark Marienhöhe.

Ziel der Aktion ist, den Stadtteil vor allem für Ältere attraktiver zu machen, wenn auch nur mit einfachen Mitteln.

*Unseren Mitgliedern, die im September Geburtstag haben,
wünscht der Bürgerverein Sülldorf-Iserbrook Alles Gute!*

Neugestaltung Spielplatz Op'n Hainholt

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe zukünftige NutzerInnen,
die 2. Beteiligungphase, in der der Vorentwurf kommentiert werden konnte, wurde am 15.11.2020 beendet. Wir haben uns über die rege Beteiligung sehr gefreut und möchten den finalen Entwurf bekannt geben. Alle Anregungen und Kommentare sind weiterhin unter der Rubrik Vorentwurf lesbar.

Es konnten eine Vielzahl der Anregungen in den Entwurf eingearbeitet werden:

- Es wurde ein Trampolin in die Planung integriert.
- Es ist eine Nestschaukel geplant, auf der mehrere Kinder gleichzeitig schaukeln können.

weiter Seite 3

- Im Bereich der Wassertränke wird es eine Wasserpumpe mit Edelstahlrinnen geben, in denen die Kinder matschen können. Auch Spielsand ist in dem Bereich vorgesehen. Da Becken/Teiche mit stehendem Wasser als Spielangebot aus hygienischen Gründen gechlort werden müssen, ist eine Umsetzung für uns aus ökologischer Sicht sowie Unterhaltungsgründen nicht sinnvoll.
- Es sind diverse Bänke und ein Picknicktisch vorgesehen. Die Ausstattungsgegenstände sind fest eingebaut, da die Erfahrung zeigt, dass bewegliche Sitzgelegenheiten leider sehr schnell verschwinden.
- Mülleimer werden in den öffentlichen Grünanlagen und auf Spielplätzen von der Hamburger Stadtreinigung aufgestellt und geleert.
- Die Spielskulpturen (Schafe, Hühner, Schweine) sind starr und sollen als Klettern- oder Sitzmöglichkeit dienen.
- Die im Plan als Rasenflächen gekennzeichneten Flächen sollen regelmäßig gemäht werden, die Wiesenflächen werden dagegen nur 1-2 mal im Jahr gemäht und sollen als ökologische wertvolle Flächen erhalten bleiben.
- Für die Bepflanzung auf dem Kinderspielplatz sind niedrige Blühsträucher statt Gräser vorgesehen.
- Das Thema Trampelpfad wurde in den Kommentaren kontrovers diskutiert und zeigt uns: Es gibt unterschiedliche Meinungen. Da ein ausgebauter Weg über die Wiese die Nutzbarkeit der Fläche als Bolzplatz oder für Veranstaltungen stark einschränken würde und ein beleuchteter Gehweg vorhanden ist, haben wir uns gegen einen zusätzlichen gebauten Weg entschieden. Eine Querung der Fläche

weiter Seite 4



bleibt weiterhin möglich. Eine Einzäunung der Anlage zu den angrenzenden Straßen ist aus unserer Sicht notwendig, um zu verhindern, dass die Fläche als Stellfläche für Autos zweckentfremdet wird oder, dass z.B. Kinder beim Ballspielen direkt auf die Straße laufen können.

Wir bedanken uns bei allen für die konstruktive und rege Beteiligung zur Neugestaltung des Spielplatzes!

Die nächsten Projektschritte sind

- ca. 2. Quartal 2021: Auftragsvergabe
- ab 3. Quartal 2021: Realisierung in Abhängigkeit Lieferzeit Spielgeräte

Kontakt

Bezirksamt Altona - MR Stadtgrün, phone 040-428116118

email spielplatz-opnhainholt@altona.hamburg.de

public <https://www.hamburg.de/altona/stadtgruen/>

Zitronen-Joghurt-Torte

Ei und Zucker schaumig schlagen. Butter schmelzen. Mehl, Backpulver und Salz mischen. Restliche Zutaten zu der Eimasse geben und schnell verrühren.

Backofen auf 180 °C Ober- und Unterhitze vorheizen. Masse gleichmäßig in eine gefettete Springform geben und 15-25 Minuten goldbraun backen, Stäbchenprobe machen.

Den Zitronensaft mit 50 ml Mangosaft in einen Topf geben und mit dem Zucker zum Kochen bringen. Die Hälfte der Masse in einen zweiten Topf geben und den restlichen Mangosaft hinzufügen. Zum Kochen bringen, Speisestärke einweichen und in die kochende Saftmasse rühren, kochen lassen, bis die Masse etwas eindickt. Beiseite stellen.

Die andere Hälfte Saft zum Kochen bringen. Die Gelatine einweichen, ausdrücken und in die heiße Masse rühren. Masse abkühlen lassen.

Sahne steif schlagen, Joghurt hinzufügen. Gelatine-Saft-Masse einrühren und auf den Boden geben. Speisestärke-Saft-Masse nochmal gut verrühren und in der Mitte beginnend im Kreis die Masse tropfenweise auf die Joghurtmasse

geben, mit einem Holzstab durchfahren, sodass kleine Herzen entstehen. Kuchen ca. 4 Stunden kalt stellen.

Tortenring lösen, die restliche Saftmasse als Sauce dazu servieren.

Einkaufsliste:

20-26 cm Springform:

1 Ei

50 g Zucker

1 TL Vanillezucker

40 g Butter

90 g Mehl

1 TL Backpulver

Prise Salz

50 ml Zitronensaft

Abrieb einer Zitrone

200 ml Zitronensaft

100 ml Mangosaft

200 g Zucker

1 TL Vanillezucker

Abrieb von 2 Zitronen

1/2 TL Speisestärke

200 ml Sahne

10 Blatt Gelatine oder 2 Pck. Pulvergelatine

700 g Joghurt



© DAS KNUSPERSTÜBCHEN



LAUB ist Winterschutz für Pflanzen und Tiere. Dem Rasen hingegen schadet es.

Herbst



Küchengarten

September

- **Neu angepflanzte Erdbeeren** wässern und düngen.
- **Herausreifendes Gemüse** weiter ausreichend wässern.
- **Rhabarber teilen**, dann fünf Zentimeter tiefer als zuvor wieder einpflanzen und mit Kompost versorgen.
- **Kompost** aufbringen.

Oktober / November

- **Jetzt neue Beete** anlegen. Boden umgraben und legen lassen. Abgeräumte Beete nur auflockern!
- **Für Winterernten** Feldsalat, Ruccia und Spinat säen.



KOMPOST ist gut, wenn er zusammenhält und sich zwischen den Fingern Wasserperlen bilden.



Rasen

September

- **Noch einmal vertikutieren** und dann Langzeitdünger verteilen, das erzeigt für den Winter eine kräftige Rasennarbe.
- **Sommerliche Dürreschäden** ausbessern. Entweder durch eine Neuensaat oder das Einfrähen von Rasensoden.

Oktober / November

- **Immer weniger mähen!**
- **Laub abharken** Rasen und Wege sind die einzigen Flächen im Garten, wo das Laub nicht liegen bleiben darf.



Stauden

September

- **Mickern Stauden**, Standort überdenken und wenn nötig, ändern. Weik oft Wunder.
- **Selbst ausgesäte Wildstauden** wie den Judaspfennig, die Glocken- und die Schlüsselblumen jetzt verpflanzen.
- **Schnockengelege** (20 bis 30 gläserne Eier) in den Pflanzungen vernichten.
- **Schwertlilien** und Prärien pflanzen.

Oktober / November

- **Laub- oder Häckselkompost** durchgerötet ausbringen. Das verbessert die Bodenstruktur und sorgt außerdem für ein kräftigeres Wurzelwachstum.
- **Staudenhäcksel** sammeln: Sie eignen sich als Winterschutz sensibler Gewächse.
- **Laub liegen lassen**. So sind Pflanzen und Tiere im Winter gut geschützt. Hilfreich sind auch Staudenstängel, die stehen

bleiben. Im Frühjahr lassen sie sich leicht abschneiden.

- **Nistplätze für Nützlinge** einrichten: Hohle Stängel von Bambus, Engelwurz, Lakostöckel und Fenchel zu Behausungen für die Wildbienen bündeln.

KOMPOST ist gut, wenn er zusammenhält und sich zwischen den Fingern Wasserperlen bilden.